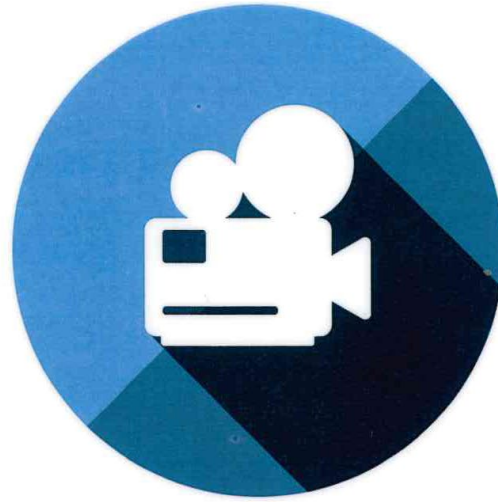


# Parkraummanagement für eine zukunftsorientierte Mobilität in Eberswalde - Parkraumkonzept 3.0

Vorstellung der Ergebnisse





**BEI DIESER VERANSTALTUNG  
WERDEN FOTO- UND VIDEOAUFNAHMEN  
GEMACHT!**

Im Rahmen der Veranstaltung erfolgen Bild- und Videoaufnahmen der Referenten:innen sowie der Präsentation zur Dokumentation des Projektes Parken 3.0.

Eine Veröffentlichung der Bild- und Videoaufnahmen erfolgt über die Social Media - Kanäle und den YouTube-Kanal der Stadt Eberswalde sowie im Amtsblatt und der Projekthomepage „Parken 3.0“ bzw. den Internetseiten der Stadt Eberswalde.

Die Datenverarbeitung und Datenspeicherung erfolgt ausschließlich intern über die städtischen Laufwerke und Speichermedien.

# AGENDA

---

- 01 Begrüßung
- 02 Impulsvortrag – Maßnahmen Bewohnerparken / öffentliches Parken
- 03 Diskussion
- 04 Impulsvortrag – Weitere Maßnahmen
- 05 Diskussion
- 06 Fazit und Ausblick

# Begrüßung

Einwohnende/  
Politik/  
Öffentlichkeit

Mai 2024  
„2. Lesung &  
Beschlussfassung“

April 2024  
„1. Lesung“

4. Öffentlichkeitsveranstaltung  
23. Januar 2024 „Vorstellung der Ergebnisse“

3. Öffentlichkeitsveranstaltung  
29.11.2023 „Expertisen, Ideen & Hinweise“

10. Oktober 2023 „Ziel-Diskussion“ - ASWU

2. Öffentlichkeitsveranstaltung  
29.06.2023 „Wo steht Eberswalde“

Januar - März 2023  
„Online-Befragung“

1. Öffentlichkeitsveranstaltung  
24. Oktober 2022 „Vorabinformation“

13. Oktober 2022 „Vorabinformation“ - ASWU

Politischer Raum

Mai 2022  
Auftrag

# AGENDA

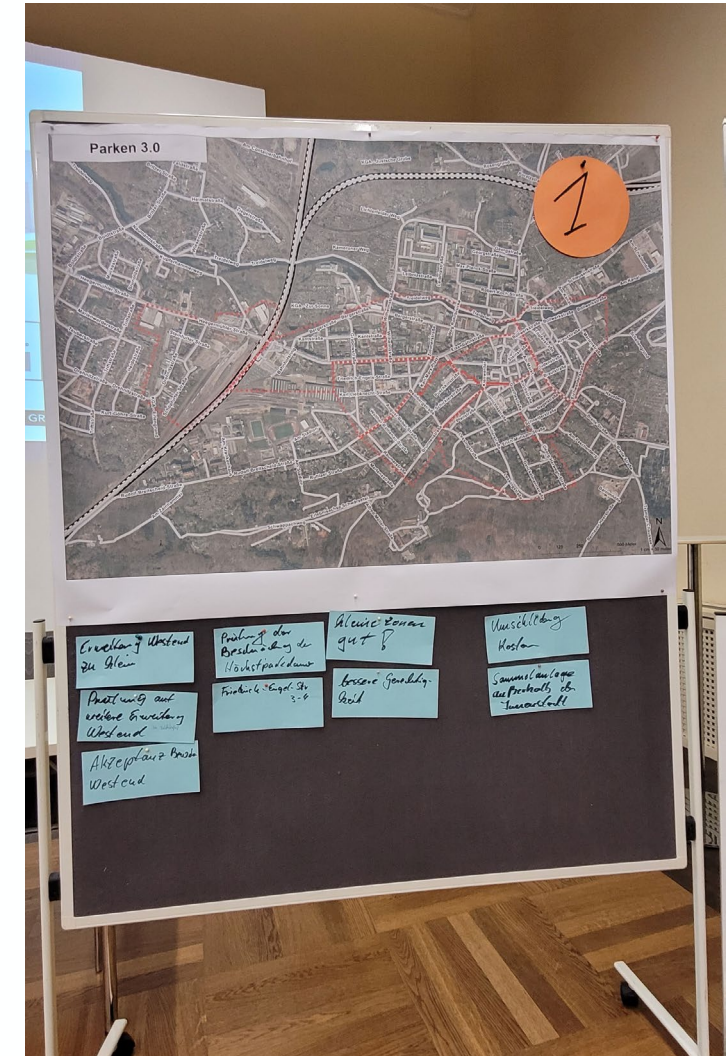
---

- 01 Begrüßung
- 02 [Impulsvortrag – Maßnahmen Bewohnerparken / öffentliches Parken](#)
- 03 Diskussion
- 04 Impulsvortrag – Weitere Maßnahmen
- 05 Diskussion
- 06 Fazit und Ausblick

# Impulsvortrag – Maßnahmen Bewohnerparken / öffentliches Parken

Ergebnisse der vorangegangenen Öffentlichkeitsveranstaltungen

- kleinräumigere Einteilung der Bewirtschaftungszonen
- Erweiterung der Parkraumbewirtschaftung in Richtung Westend
- Entfall der Brötchentaste
- angemessene Bepreisung für das Bewohnerparken und öffentliche Parken
- Einführung von Parksonderrechten für Handwerker und Soziale Dienste



# Impulsvortrag – Maßnahmen Bewohnerparken / öffentliches Parken

1. Bewohnerparken

2. Öffentliches Parken

7. Barrierefreiheit

**Parkraumkonzept 3.0**

3. Gewerbeparken

6. Verkehrssicherheit

4. Wirtschaft und Einzelhandel

5. Fahrradparken

# Impulsvortrag – Maßnahmen Bewohnerparken / öffentliches Parken

1. Bewohnerparken

2. Öffentliches Parken

7. Barrierefreiheit

**Parkraumkonzept 3.0**

3. Gewerbeparken

6. Verkehrssicherheit

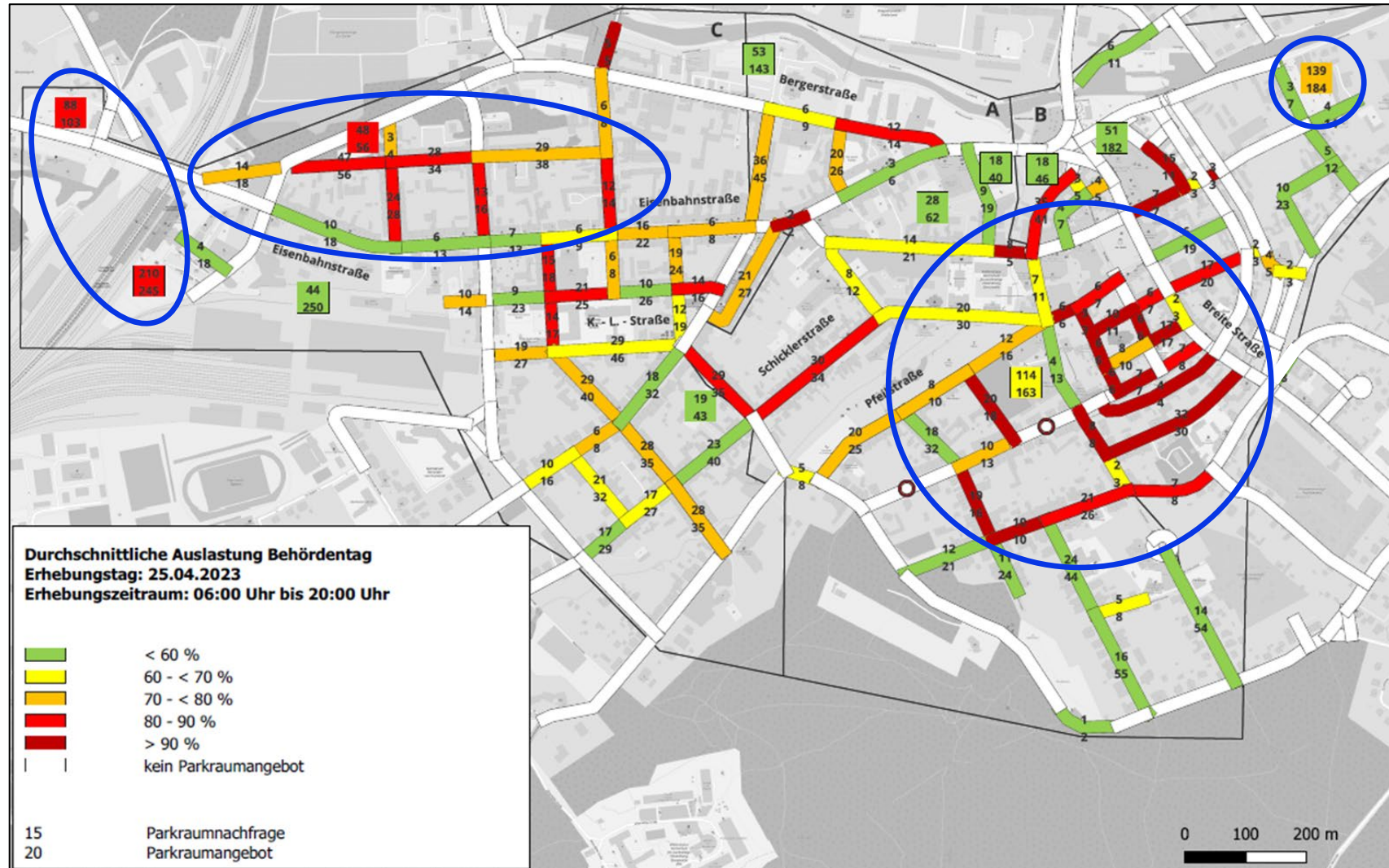
4. Wirtschaft und Einzelhandel

5. Fahrradparken



# Impulsvortrag – Maßnahmen Bewohnerparken / öffentliches Parken

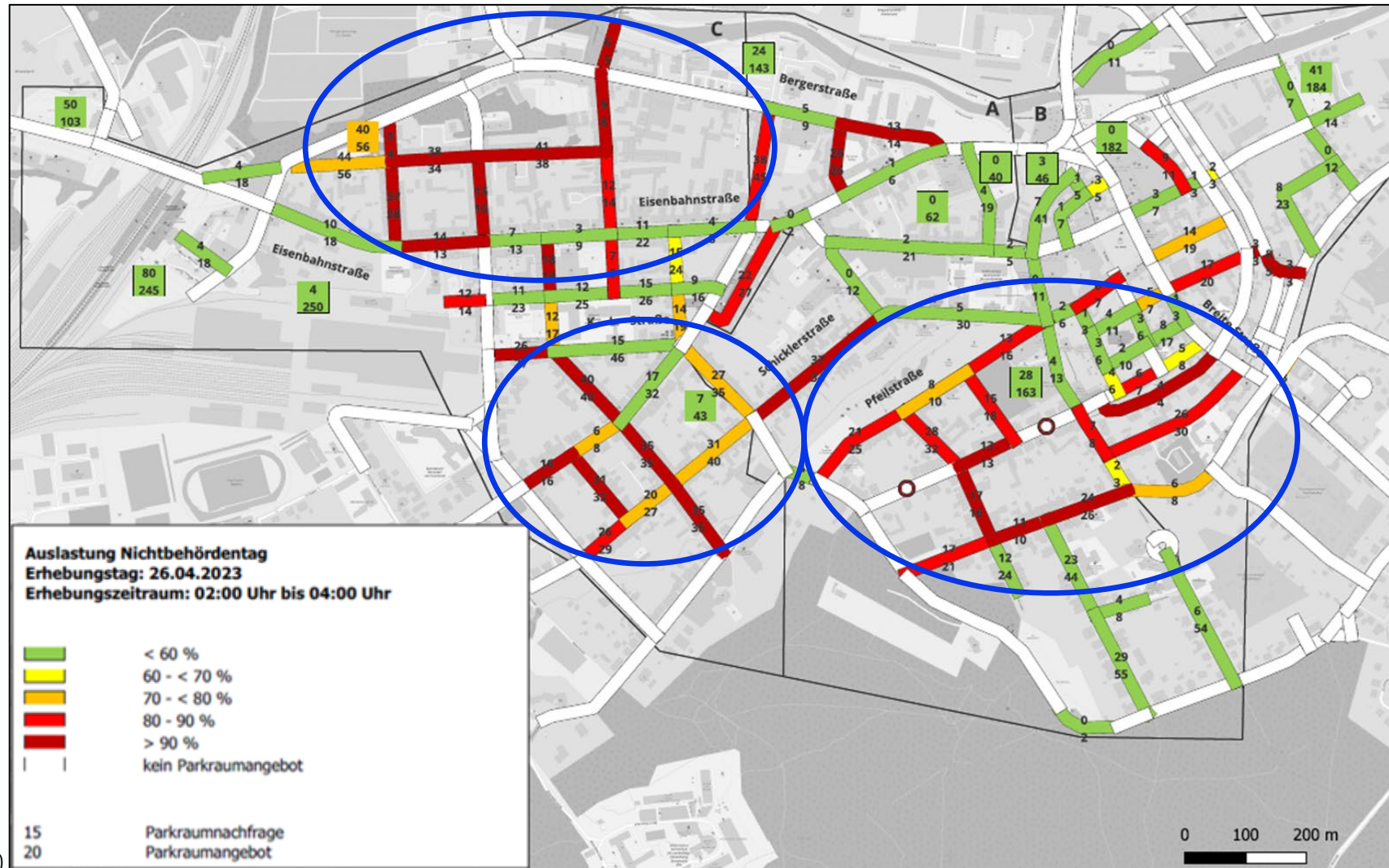
## Parkraumauslastung



- Durchschnittliche Auslastung am Behördentag
- 06:00 Uhr – 18:00 Uhr

# Impulsvortrag – Maßnahmen Bewohnerparken / öffentliches Parken

## Parkraumauslastung



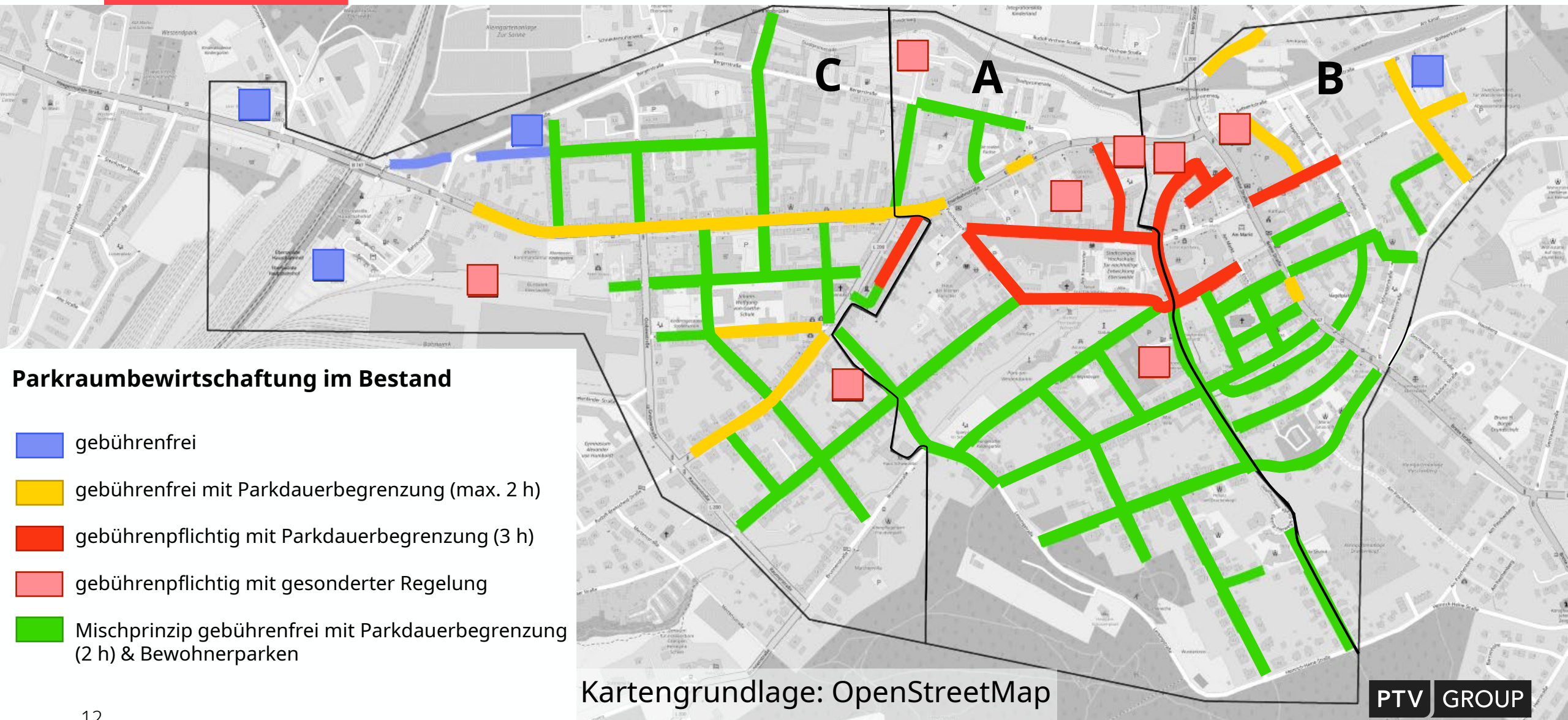
- Auslastung in der Nacht
- 02:00 Uhr – 04:00 Uhr

# Impulsvortrag – Maßnahmen Bewohnerparken / öffentliches Parken

## Bestehende Parkraumbewirtschaftungsformen

- gebührenfrei
- gebührenfrei mit Parkdauerbegrenzung (max. 2 h)
- gebührenpflichtig mit Parkdauerbegrenzung (3 h)
- Mischprinzip gebührenfrei mit Parkdauerbegrenzung (2 h) & Bewohnerparken

# Impulsvortrag – Maßnahmen Bewohnerparken / öffentliches Parken



# Impulsvortrag – Maßnahmen Bewohnerparken / öffentliches Parken

## Parkraumbewirtschaftung im Bestand

### ■ Anpassungsbedarf im Allgemeinen:

- Unterbindung falscher Anreize  
(Brötchentaste, Nutzung von  
Bewohnerparkausweisen außerhalb des  
Wohnumfelds)
- stellenweise veränderten Parkraumnachfrage  
(bspw. Anzahl oder Höchstparkdauer)
- vglw. günstige Preisgestaltung  
(auch zu anderen Verkehrsmitteln)

### ■ Anpassungsbedarf beim Bewohnerparken:

- große Zonen mit unterschiedlicher Ausdehnung  
und der damit verbundenen Ungerechtigkeit

# Impulsvortrag – Maßnahmen Bewohnerparken / öffentliches Parken

## Parkraumbewirtschaftung im Bestand

### ■ Anpassungsbedarf im Allgemeinen:

- Unterbindung falscher Anreize (Brötchentaste, Nutzung von Bewohnerparkausweisen außerhalb des Wohnumfelds)
- stellenweise veränderten Parkraumnachfrage (bspw. Anzahl oder Höchstparkdauer)
- vglw. günstige Preisgestaltung (auch zu anderen Verkehrsmitteln)

### ■ Anpassungsbedarf beim Bewohnerparken:

- große Zonen mit unterschiedlicher Ausdehnung und der damit verbundenen Ungerechtigkeit

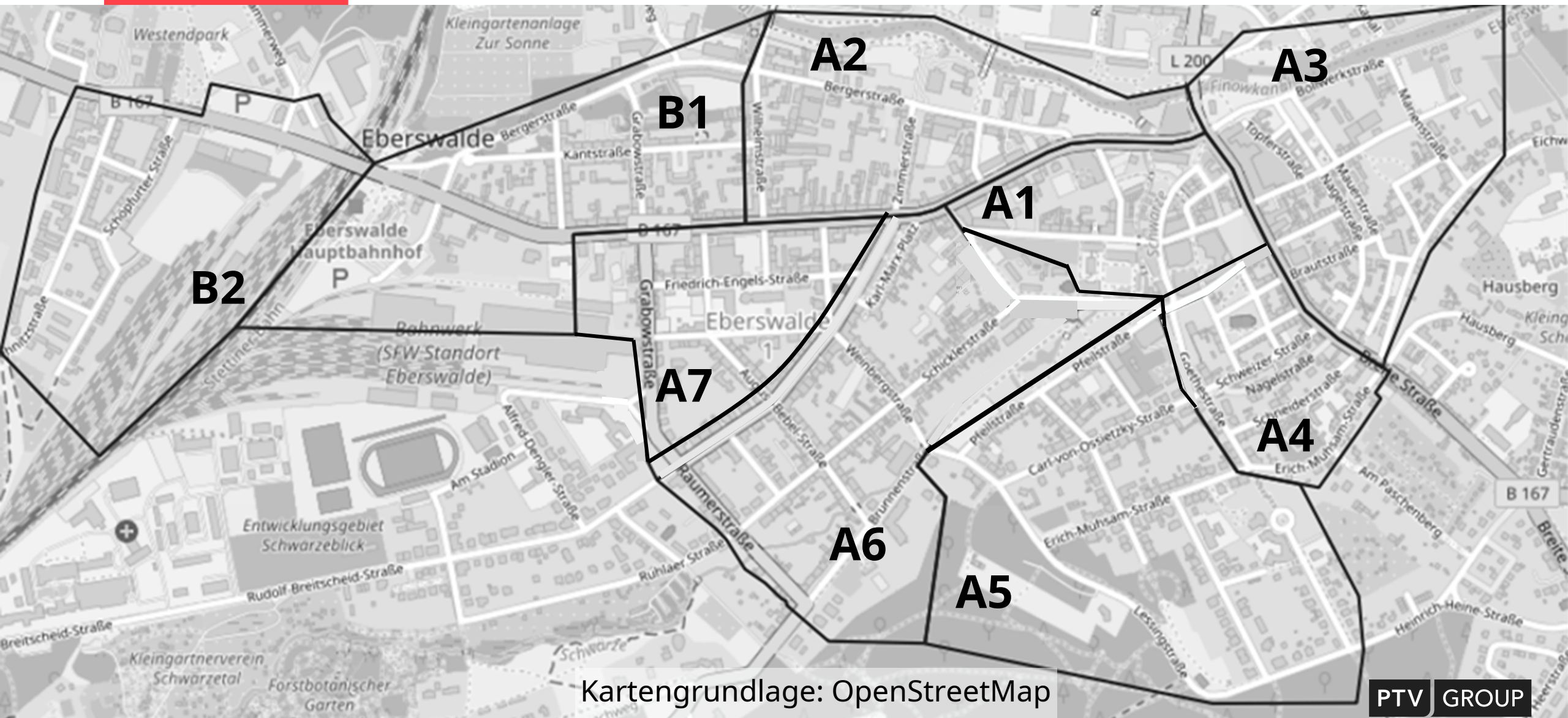
### ■ Ziele im Allgemeinen:

- bedarfsgerechte Anpassung der Bewirtschaftungsform und Erhöhung der Stellplatzverfügbarkeit
- höhere Wertschätzung des öffentlichen Raums und Erhöhung der Aufenthaltsqualität
- stärkere Nutzung privater Stellplätze/ Parkierungseinrichtungen
- Stärkung des Umweltverbundes

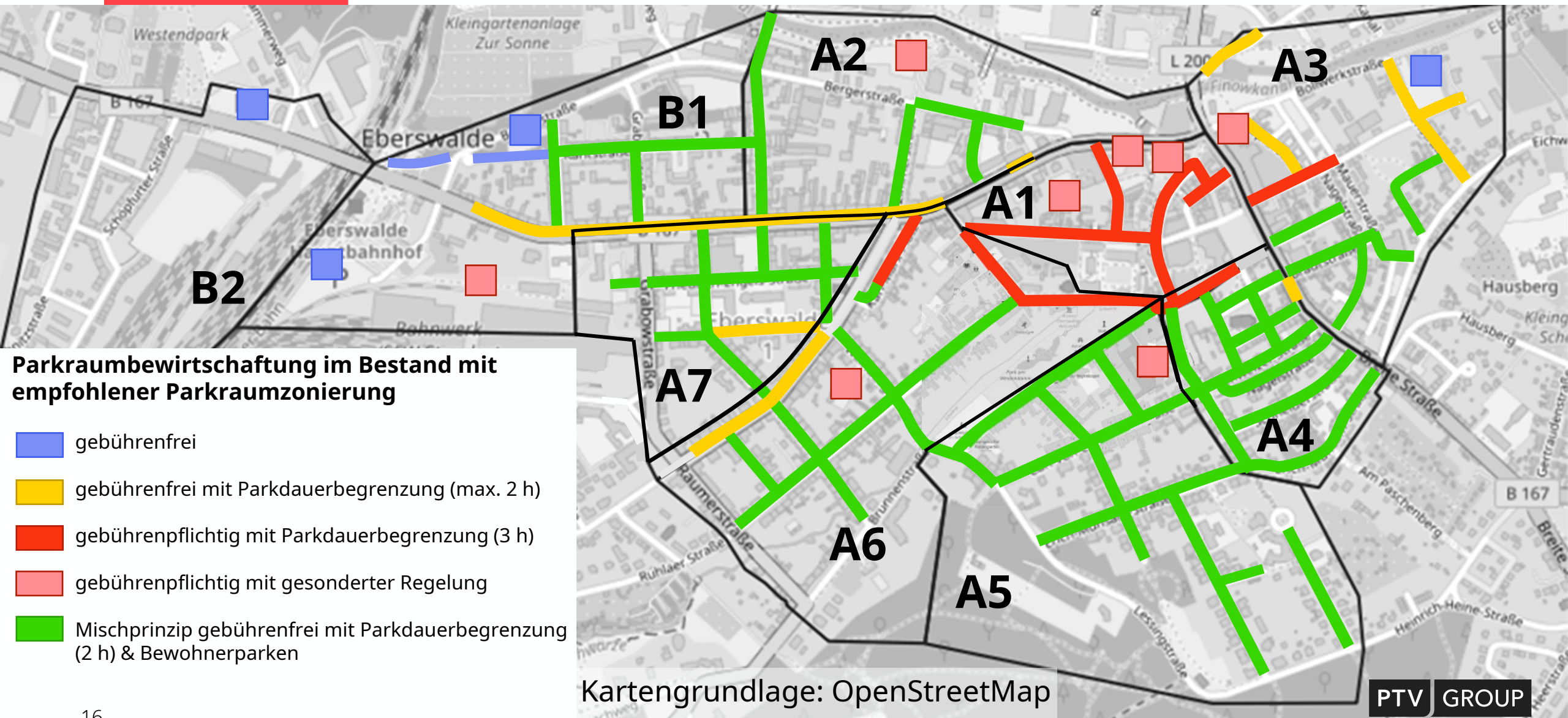
### ■ Ziele für das Bewohnerparken:

- regelkonforme Neuordnung der Parkzonen und ggf. notwendige Einbindung zusätzlicher Zonen

# Impulsvortrag – Maßnahmen Bewohnerparken / öffentliches Parken

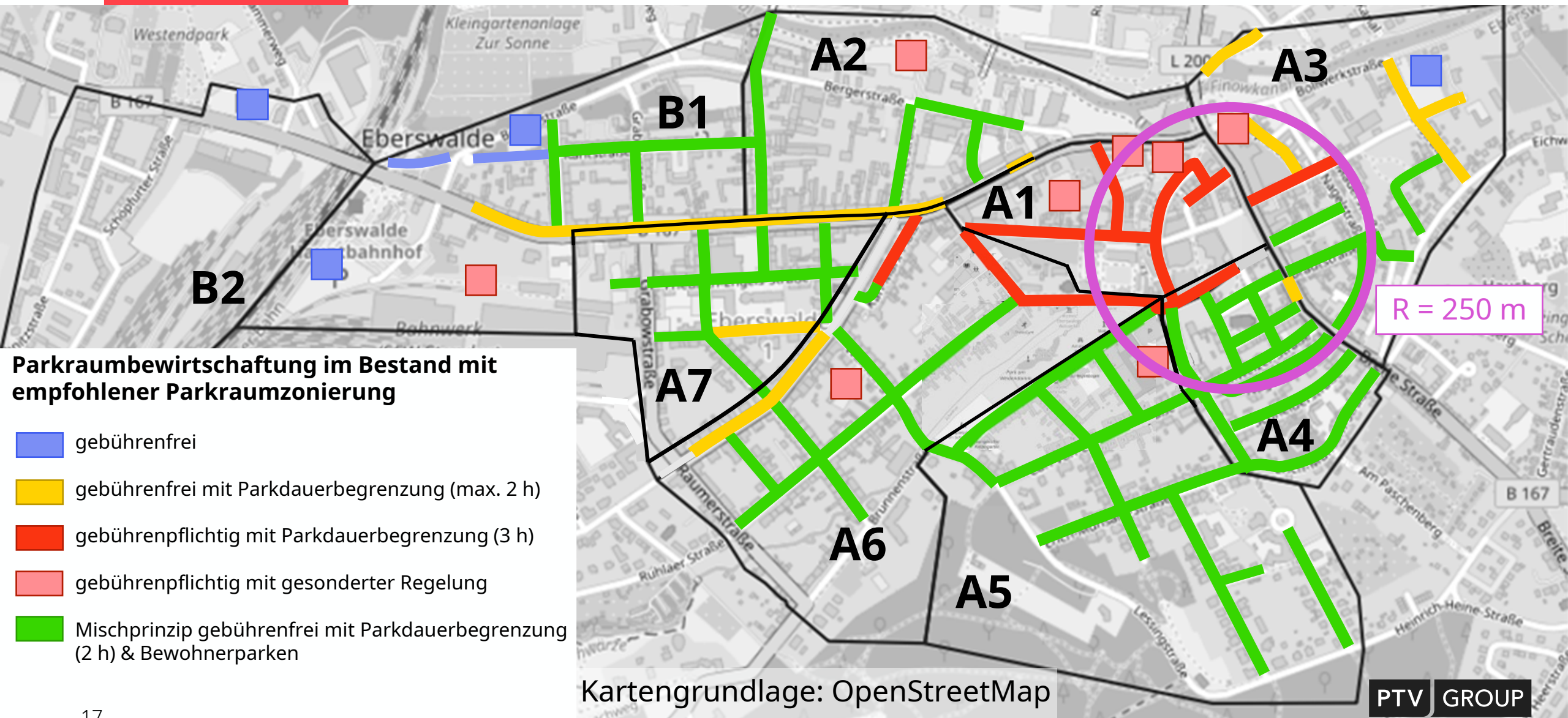


# Impulsvortrag – Maßnahmen Bewohnerparken / öffentliches Parken

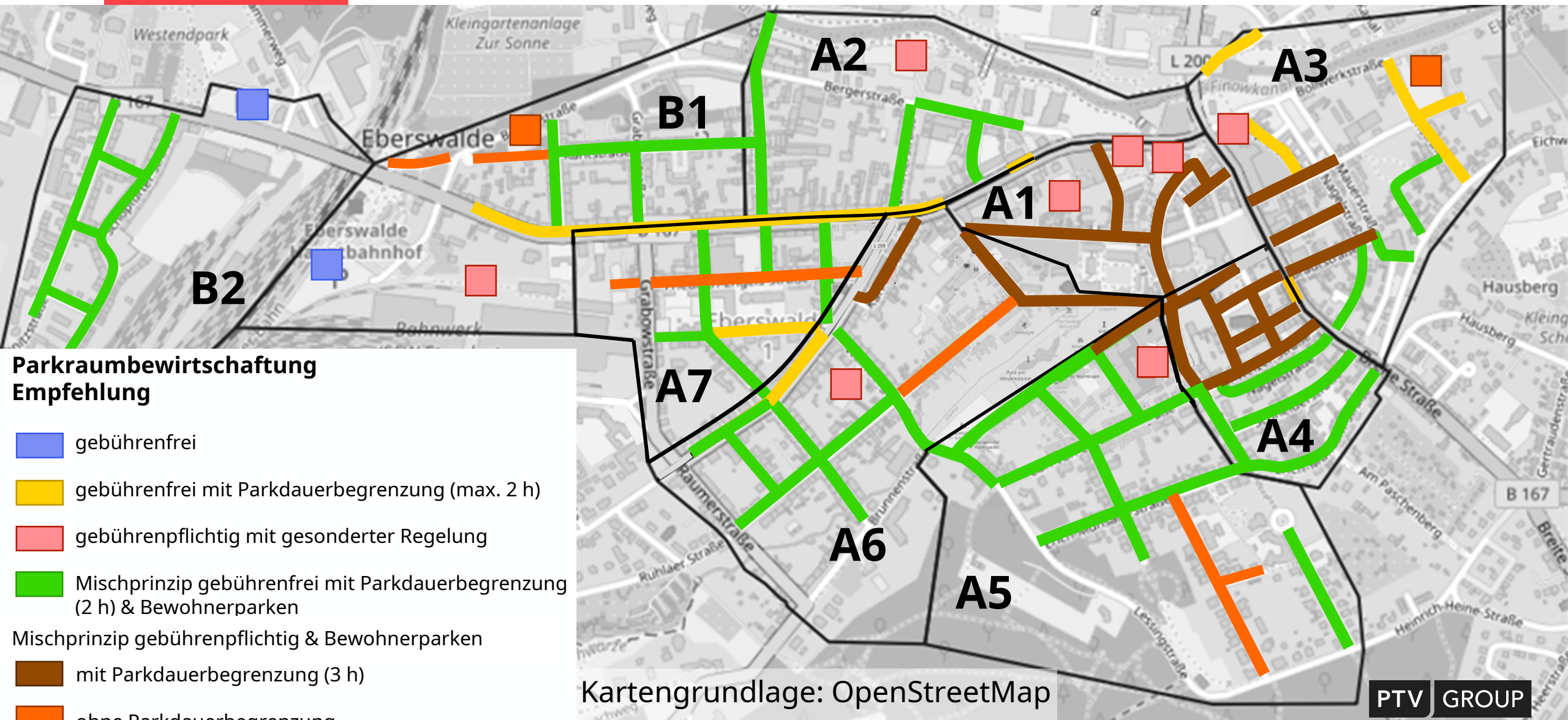




# Impulsvortrag – Maßnahmen Bewohnerparken / öffentliches Parken



# Impulsvortrag – Maßnahmen Bewohnerparken / öffentliches Parken



# Impulsvortrag – Maßnahmen Bewohnerparken / öffentliches Parken

## Bewohnerparken

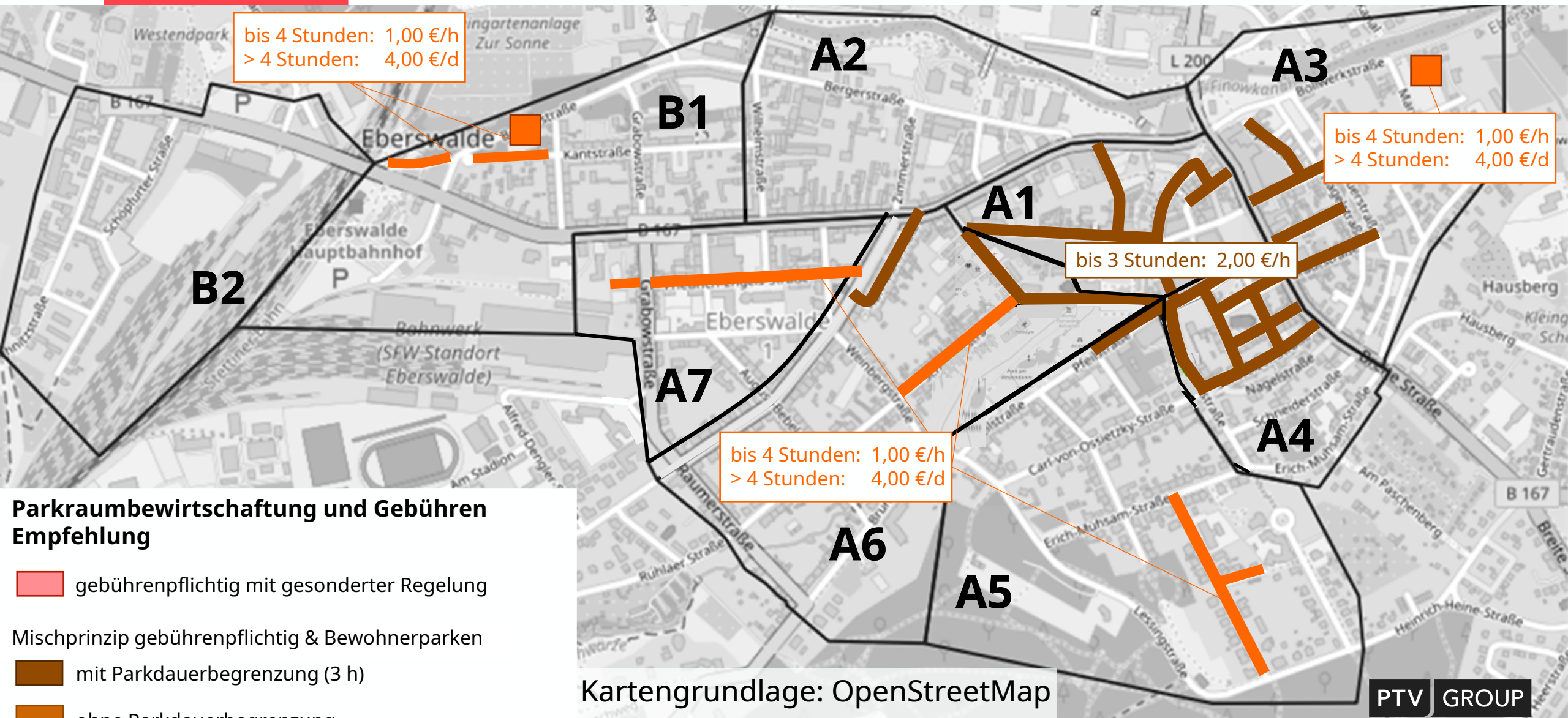
- Bewohnerparkausweisgebühr im Bestand: 30,70 €/ 1. Jahr  
50,00 €/ 2. Jahre
- Kosten für Stellplätze im öffentlichen Raum für Herstellung, Betrieb und Instandhaltung (siehe 1. Öffentlichkeitsveranstaltung): min. 1,00 €/ Tag
- Ergebnis der Umfrage „Wie viel Ihnen 1 Jahr Bewohnerparken wert ist?“ (siehe 3. Öffentlichkeitsveranstaltung):  
min. 69,00 €/ Jahr  
max. 722,00 €/ Jahr  
ø 373,20 €/ Jahr
- Empfehlung der zukünftigen Bewohnerparkausweisgebühr: 365,00 €/ 1. Jahr  
600,00 €/ 2. Jahre

# Impulsvortrag – Maßnahmen Bewohnerparken / öffentliches Parken




## Öffentliches Parken

- Parkgebühren im Bestand: 20 min gebührenfrei (Brötchentaste)  
1,00 €/h
- Parkgebühren in anderen deutschen Städten höher (siehe 3. Öffentlichkeitsveranstaltung):
  - Pirna (Marktplatz) 3,00 €/h
  - Ettlingen (Zentrum) 2,00 €/h
  - Eisenach (Innenstadt) 1,80 €/h
  - Euskirchen (Fußgängerzone) 1,80 €/h
- Gebühr für ein Busticket (Einzelfahrt) der BBG (seit 01.01.2024) 1,90 €/Fahrt
- Empfehlung der zukünftigen Regelung im Stadtzentrum:
  - Entfall der Brötchentaste
  - Parkgebühr bei Parkdauerbegrenzung 2,00 €/h
  - Parkgebühr ohne Parkdauerbegrenzung 1,00 €/h
  - 4,00 €/d

# Impulsvortrag – Maßnahmen Bewohnerparken / öffentliches Parken

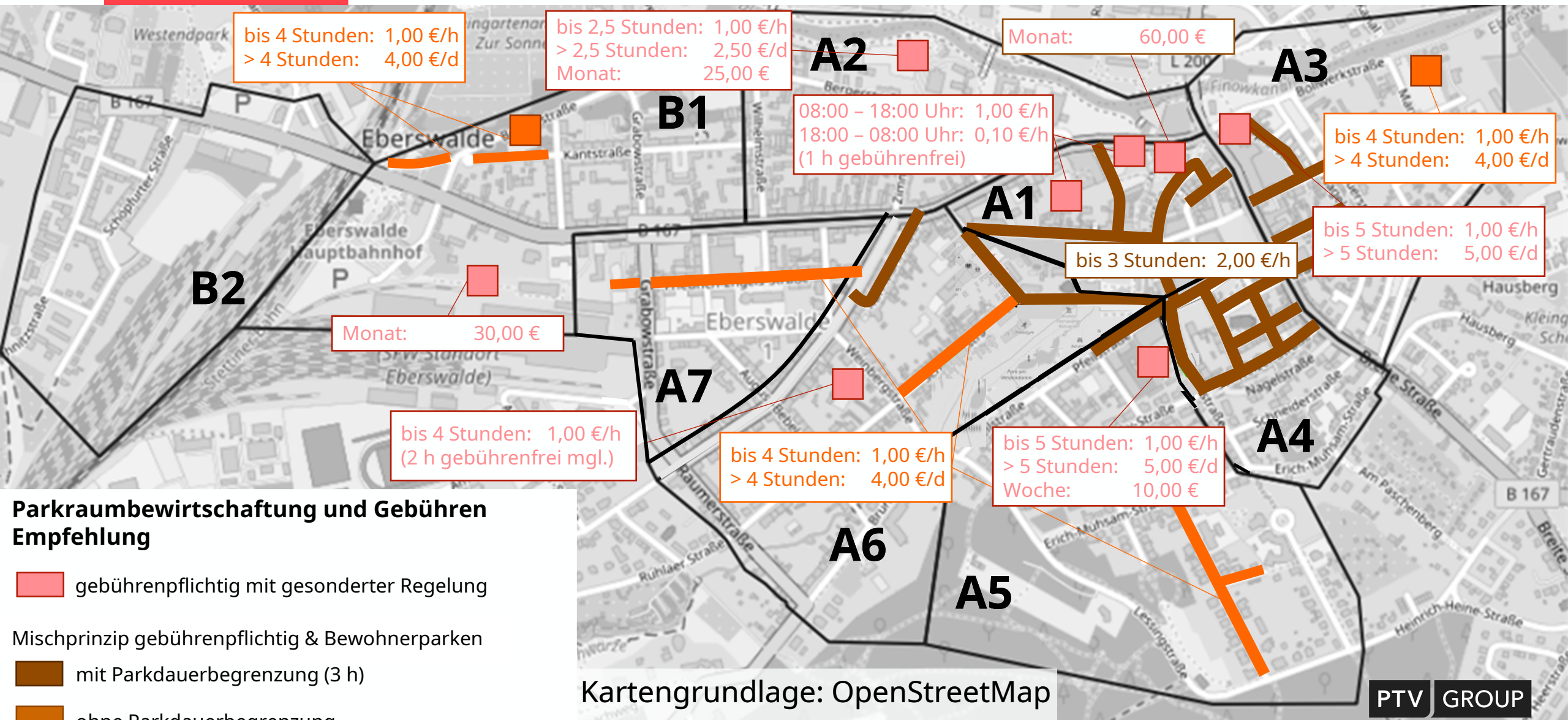


## Parkraumbewirtschaftung und Gebühren Empfehlung

-  gebührenpflichtig mit gesonderter Regelung
- Mischprinzip gebührenpflichtig & Bewohnerparken
-  mit Parkdauerbegrenzung (3 h)
-  ohne Parkdauerbegrenzung

Kartengrundlage: OpenStreetMap

# Impulsvortrag – Maßnahmen Bewohnerparken / öffentliches Parken



Besuchen Sie [menti.com](https://www.menti.com) | und benutzen Sie den Code **1336 1278**

# Zugang zur Umfrage

Besuchen Sie

**[www.menti.com](https://www.menti.com)**

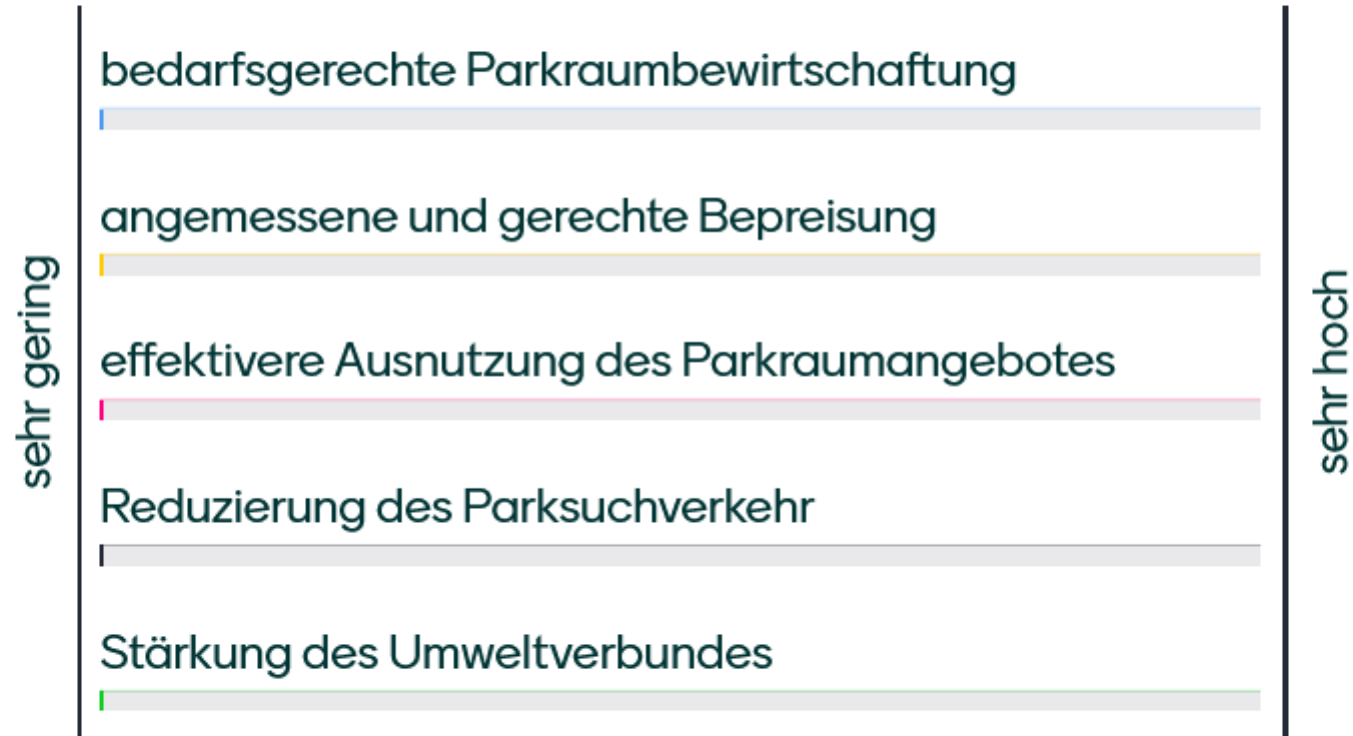
Geben Sie den Code ein

**1336 1278**



oder nutzen Sie den QR-Code

# Wie bewerten Sie das Potential der vorgestellten Maßnahmen hinsichtlich der Ziele?



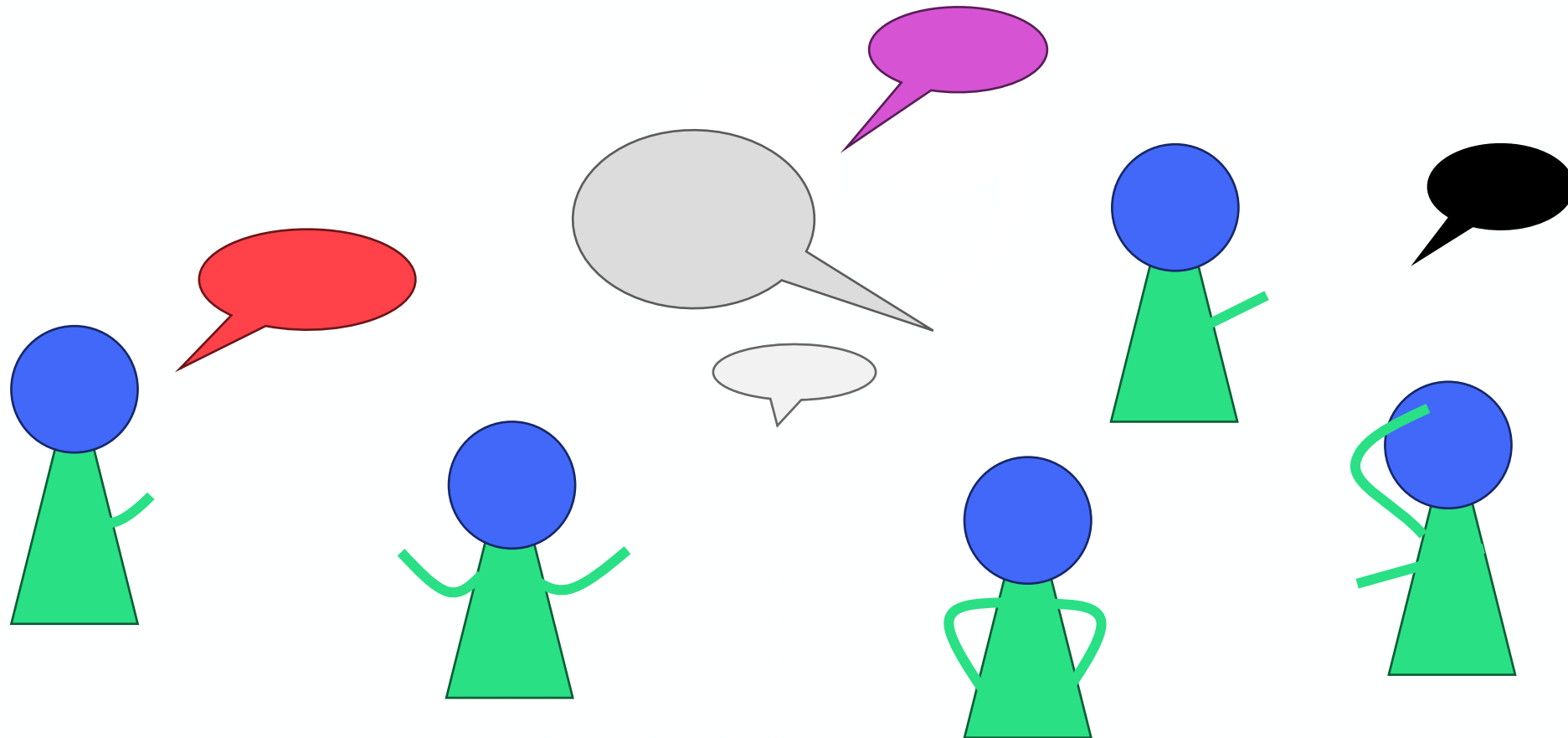


# AGENDA

---

- 01 Begrüßung
- 02 Impulsvortrag – Maßnahmen Bewohnerparken / öffentliches Parken
- 03 Diskussion
- 04 Impulsvortrag – Weitere Maßnahmen
- 05 Diskussion
- 06 Fazit und Ausblick

# Diskussion



# AGENDA

---

- 01 Begrüßung
- 02 Impulsvortrag – Maßnahmen Bewohnerparken / öffentliches Parken
- 03 Diskussion
- 04 **Impulsvortrag – Weitere Maßnahmen**
- 05 Diskussion
- 06 Fazit und Ausblick

# Impulsvortrag – Weitere Maßnahmen

## Parkplatz Marienstraße

### Empfehlung

- Aufnahme in die monetäre Bewirtschaftung ohne Parkdauerbegrenzung mit Bewohnerparken frei
  - Parkgebühr bis 4 Stunden: 1,00 €/h
  - Tagesticket ab 4 Stunden: 4,00 €/d
- Auslastungsanzeige zur frühzeitigen Erkennung der Parkraumauslastung z. B. Breite Straße
- regelmäßige Evaluierung zur Parkraumauslastung und ggf. Erweiterung des Stellplatzangebotes (bspw. Parkpalette)



Parkierungseinrichtung im Bestand



Vorhandene Elektro-Ladesäulen



Foto: Parkpalette © Lindemann Gruppe

### Ziel / Wirkung

- Realisierung von zentrumsnahen Langzeitstellplätzen
- Reduzierung des Parksuchverkehrs
- bedarfsgerechte Preisregulierung
- Verlagerung der Parkraumnachfrage in Richtung Leibnizviertel ist zu überprüfen

# Impulsvortrag – Weitere Maßnahmen

## Parkplätze Bahnhofsumfeld

### Empfehlung

- Aufnahme der Kantstraße in die monetäre Bewirtschaftung ohne Parkdauerbegrenzung mit Bewohnerparken frei
  - Parkgebühr bis 4 Stunden: 1,00 €/h
  - Tagesticket ab 4 Stunden: 4,00 €/d
- bei Entfall umliegender Parkplätze wird gemeinsame monetäre Bewirtschaftung des P+R-Parkplatzes und dem „Bahnpark“ empfohlen
- Auslastungsanzeige zur frühzeitigen Erkennung der Parkraumauslastung z. B. Eisenbahnstraße
- regelmäßige Evaluierung zur Parkraumauslastung und ggf. Erweiterung des Stellplatzangebotes (bspw. Parkpalette) bzw. der Bewirtschaftungszone



P+R-Parkplatz Bahnhof



Ehemaliger Busbahnhof



Foto: Parkplatz „Bahnpark“ Ew

### Ziel / Wirkung

- Verlagerung auf andere Verkehrsmittel
- Reduzierung des Parksuchverkehrs
- bedarfsgerechte Preisregulierung
- erhöhter Parkdruck auf den gebührenfreien Parkierungseinrichtungen und Verlagerungen in umliegende Bereiche ist zu überprüfen

# Impulsvortrag – Weitere Maßnahmen

1. Bewohnerparken

2. Öffentliches Parken

7. Barrierefreiheit

**Parkraumkonzept 3.0**

3. Gewerbeparken

6. Verkehrssicherheit

4. Wirtschaft und Einzelhandel

5. Fahrradparken

# Impulsvortrag – Weitere Maßnahmen

## Gewerbeparken

### Empfehlung

- Einführung gebührenpflichtiger Sonderparkausweise für Handwerker und Soziale Dienste:
  - 10,00 € / Monat
  - 100,00 € / 1. Jahr
  - 200,00 € / 2. Jahre
- Einordnung einer Lieferzone in Friedrich-Ebert-Straße (Anpassung der Beschilderung bei Umbau zur Fußgängerzone)
- ggf. Einordnung gesonderter Stellplätze auf dem Privatgelände



Foto: Ausnahmegenehmigung Göttingen © Rüdiger Franke



Foto: Lieferzone in Wiesbaden © Lukas Görlach



Visualisierung der Fußgängerzone (VEP)

### Ziel / Wirkung

- Erhalt der städtischen Funktion
- Stärkung der Wirtschaft
- Gewährleistung der Ver- und Entsorgung von Handel und Gewerbe
- Erhöhung der Abstellmöglichkeiten im näheren Umfeld des Kunden
- Reduzierung des Parksuchverkehrs
- Vermeidung von Falschparken

# Impulsvortrag – Weitere Maßnahmen

## Wirtschaft und Einzelhandel

### Empfehlung

- Erhöhung der Aufenthaltsqualität durch:
  - die Gestaltung neuer Freiflächen,
  - eine verbesserte Barrierefreiheit und
  - die Erhöhung der Verkehrssicherheit
- Entwicklung von Maßnahmen zur Kundenbindung in der Innenstadt (Gutschrift nach Einkäufen / Dienstleistungen zur Begleichung von Parkgebühren / ÖV-Tickets)



Foto: Parklets © Liveable Cities



Foto: Wochenmarkt Eberswalde  
© Stefan Escher

### Ziel / Wirkung

- stärkere Belebung der Innenstadt und Erhöhung der Verweildauer
- Stärkung der örtlichen Wirtschaft und des Einzelhandels
- keine Benachteiligung der örtlichen Wirtschaft gegenüber dem Online-Handel



# Impulsvortrag – Weitere Maßnahmen

## Fahrradparken

### Empfehlung

- Schaffung zusätzlicher Radabstellanlagen für unterschiedliche Fahrradtypen bspw.:
  - Konventionelle Fahrräder
  - Lastenräder
  - E-Bikes
- Prüfung zur Einführung eines Fahrradverleihsystems
- Einrichtung öffentlicher Reparaturstationen (nutzbar für Fahrräder, Rollstühle und Kinderwagen)



### Ziel / Wirkung

- gerechtere Verteilung des öffentlichen Raums und Stärkung des Radverkehrs
- Erhöhung des Fahrradkomforts
- Erhöhung der Verkehrssicherheit durch Vermeidung widerrechtlich genutzter Abstellorte (Maste, Bäume)

# Impulsvortrag – Weitere Maßnahmen

## Verkehrssicherheit

### Empfehlung

- Überprüfung der Bestandsituation unter Berücksichtigung einer eingeschränkten Befahrbarkeit (bspw. durch häufige Falschparker)
- Prüfung zur Einrichtung vorgezogener Seitenräume ggf. durch den Entfall einzelner Parkstände vor bzw. nach Knotenpunkten



Falschparker am P+R-Parkplatz des HBF



Eingeschränkte Sichtverhältnisse auf Querungsstelle in A.-Bebel-Straße



Vorgezogener Seitenraum über L.-Sandberg-Straße

### Ziel / Wirkung

- Erhöhung der Verkehrssicherheit
- Sicherstellung der Befahrbarkeit insbesondere für Rettungsfahrzeuge
- Verbesserung der Sichtverhältnisse für den Querverkehr an vorgezogenen Seitenräumen

# Impulsvortrag – Weitere Maßnahmen

## Barrierefreiheit

### Empfehlung

- richtlinienkonforme Umgestaltung/  
Ummarkierung von Behindertenstellplätzen
- Aufklärung über die Sonderrechte mit  
Behindertenparkausweisen im Rahmen der  
Zustellung
- Sicherstellung barrierefreier Zugänge zu  
Parkierungseinrichtungen (Bordabsenkung,  
Rolltreppe, Fahrstuhl)



### Ziel / Wirkung

- Gleichberechtigung/ Inklusion von  
Mobilitätseingeschränkten
- Erhöhung der Verkehrssicherheit
- Erhöhung der Aufenthaltsqualität

# Gruppenarbeit



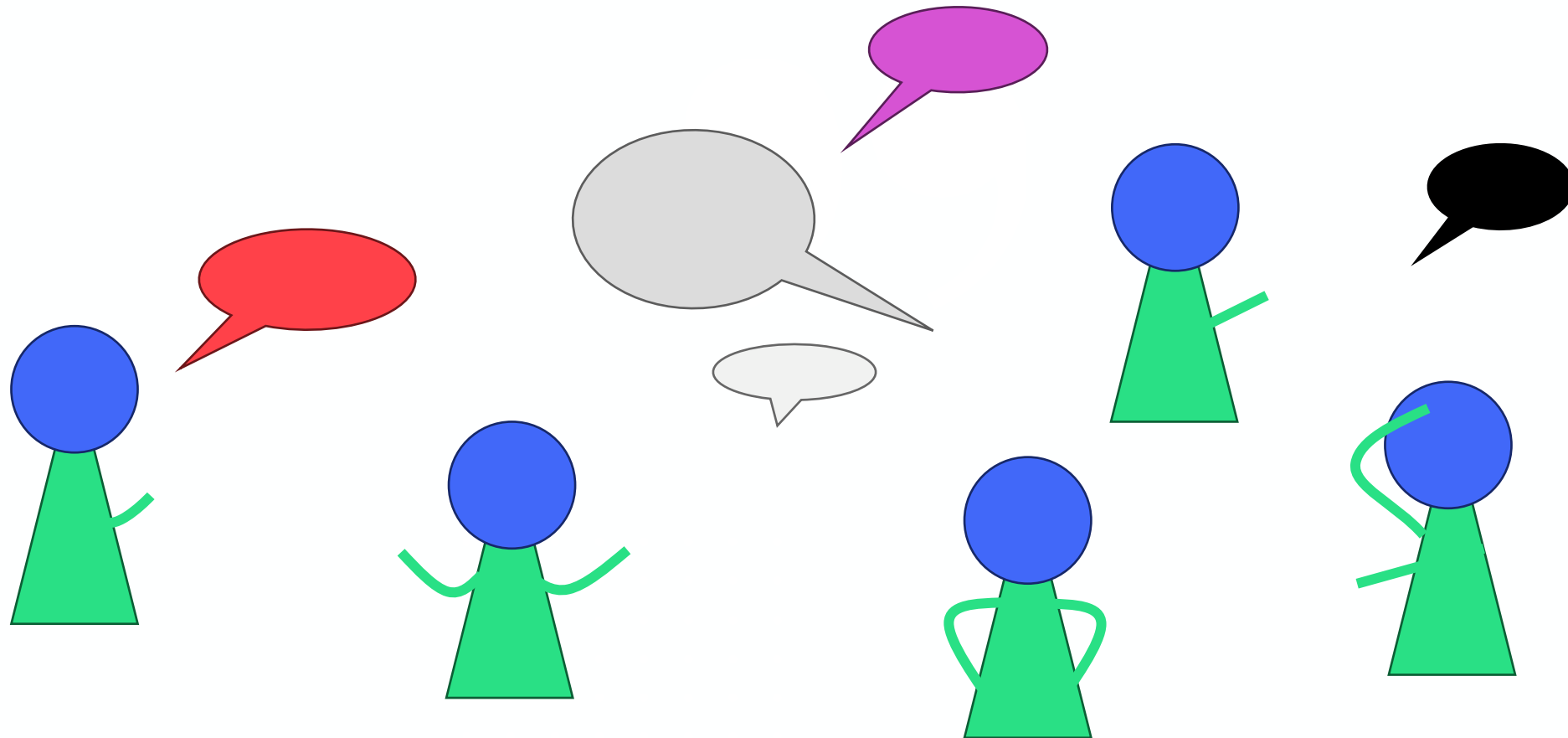
- Wo sind Radabstellanlagen Ihrer Meinung nach sinnvoll?
- Wo gibt es Probleme in Bezug auf die Verkehrssicherheit/ Barrierefreiheit?
- Wo soll die Aufenthaltsqualität durch Umnutzung der Seitenräume erhöht werden?

# AGENDA

---

- 01 Begrüßung
- 02 Impulsvortrag – Maßnahmen Bewohnerparken / öffentliches Parken
- 03 Diskussion
- 04 Impulsvortrag – Weitere Maßnahmen
- 05 Diskussion
- 06 Fazit und Ausblick

# Diskussion



# AGENDA

---

- 01 Begrüßung
- 02 Impulsvortrag – Maßnahmen Bewohnerparken / öffentliches Parken
- 03 Diskussion
- 04 Impulsvortrag – Weitere Maßnahmen
- 05 Diskussion
- 06 **Fazit und Ausblick**

# Fazit und Ausblick

März 2024: Konzept - Parken 3.0 (Entwurf)

April 2024: 1. Lesung  
09.04.2024: Vorstellung im ASWU

& Veröffentlichung über die  
Projekthomepage

→ Einarbeitung finaler Hinweise bis 24.04.2024

Mai 2024: 2. Lesung & Beschlussfassung

Weitere Informationen auf der  
Projekthomepage:

[www.eberswalde.de/parken](http://www.eberswalde.de/parken)



Sie sind hier:  
[Start](#) / [Stadtentwicklung und Wirtschaft](#) / [Mobilität & Verkehr](#) / [Parken 3.0 - Parkraummanagement für Eberswalde](#)

Parken 3.0





Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit.

---

